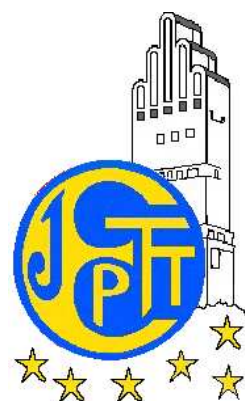


Jumelage-Info



Dezember 2004

JEPTT e.V. – Sektion Darmstadt –

No. 54



Grüße aus St. Petersburg:

Galina von der Jumelage St. Petersburg
beim Partnerschaftstreffen in Darmstadt im August 2004

Den ausführlichen Bericht über das
Partnerschaftstreffen mit
St. Petersburg finden Sie auf Seite 8.

Grüße des Vorsitzenden	3
Einladung zum Neujahrsempfang	4
Jahresmitgliederversammlung 2005	5
8. Generalversammlung der UIJPTT in Dublin	6
Der Rad- und Wanderoscar 2004	7
Partnerschaftstreffen mit St. Petersburg in Darmstadt	8
Begegnung mit Jumeleuren aus Constanta in Darmstadt	10
Troyes + Auxerre in Darmstadt	11
Begegnungsfahrt Normandie 2005	12
Straßburg und das Europäische Parlament	13
Besuch der Stadt Nürnberg am 5. Dezember 2004	14
Jumelage Sprachkurse	15
Virtuelle Welten real erleben – Besuch des Cybernariums Darmstadt	19
Besuch der Ausstellung „Tutanchamun – Das goldene Jenseits“, Bonn	20
Kulturfahrt 2005: Quimper (Bretagne)	21
Jumelage-Wandergruppe: Programm 1. Halbjahr 2005	22
Wander- und Erlebniswoche in der Sächsischen Schweiz	25
Langlaufwochenende im Nordschwarzwald (21. – 23. Januar 2005)	26
Skiwoche Les Karellis – Savoyer Alpen (20. bis 27.3.2005)	27
Auf zur Erlebniswoche 2005 in Darmstadt	28
Nachmittagstreffen im „Forstmeisterhaus“	29
Alle Termine 2005 auf einen Blick	30
Beitrittserklärung	31
Vorstand der JEPTT e.V. – Sektion Darmstadt	32
Neue Mitglieder	33
Impressum	34
Inserentenverzeichnis	34
Allgemeine Reisebedingungen zu Begegnungs- und Informationsfahrten der JEPTT Sektion Darmstadt	35
Änderungsmitteilung	36



Frankfurt am Main eG

Überzeugende Leistungen. Seit über 130 Jahren.

- | | |
|---------------------------|------------------------------|
| ■ PSD GiroDirekt | ■ PSD BauGeld |
| ■ PSD SparDirekt | ■ PSD PrivatKredit |
| ■ PSD SparBrief | ■ PSD OnlineBanking |
| ■ PSD GewinnSparen | ■ PSD OnlineBrokerage |

PSD Bank Frankfurt am Main eG

Mergenthalerallee 31-33 · 65760 Eschborn

Tel. 0 61 96/938 220 · Fax 0 61 96/938 199

www.psd-frankfurt.de · psd-service@psd-frankfurt.de





Merry Christmas and a happy New Year
Joyeux Noël et Bonne et Heureuse Année 2005
Un craciun fericit si la multi ani
Wesołych Świąt! Szczęśliwego Nowego Roku!
С Рождеством Христовым и счастливым новым Годом

Der Vorstand der Sektion Darmstadt wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern unserer Sektion Glück, Ruhm, Geld, Liebe, alles, was das Herz begehrt und noch viel mehr... – sowie natürlich einen blendenden Start ins Jahr 2005

Ihr

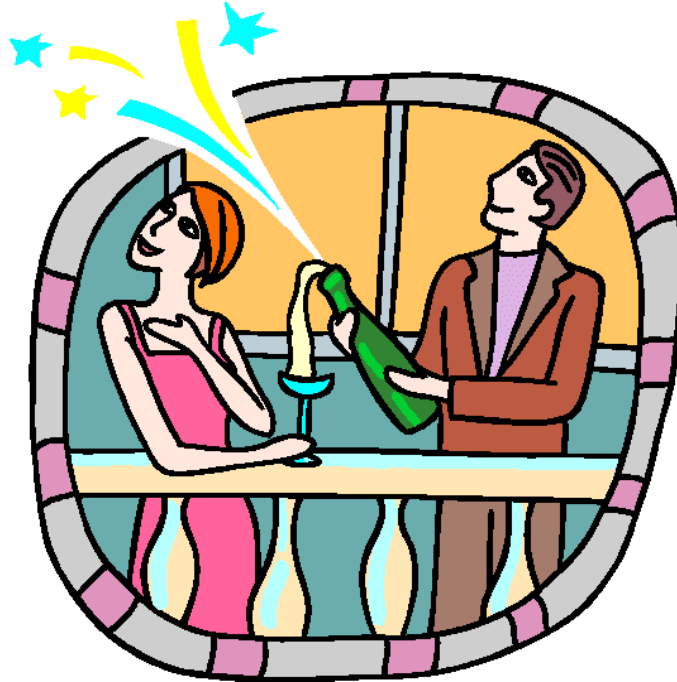
A handwritten signature in black ink that reads "Ralf Kullmann". The signature is written in a cursive, flowing style.

Ralf Kullmann

und das gesamte Vorstandsteam

Neujahrsempfang 2005

mit Peezi-Life-Mussigg



Wann?

Samstag, 15. Januar 2005, 19.00 Uhr

Wo?

**Bürgerhaus "Zum Goldenen Löwen"
Darmstadt-Arheilgen, Frankfurter Landstraße 135
an der Endstation der Straßenbahn Linien 7 und 8**

Was?

**Sektempfang mit Harald
Superdance bei Life-Mussigg mit Peezi
Kalt-Warmes Buffet mit Schmackes
Fassbier
Super-Rouge aus Frankraaaaaich
Ansprache des Präsidenten (erst nach dem 3. Rouge)**

Wie billig?

nur 19⁹⁹ EUR - all inclusive

Anmelden bei

Harald Berdel
Kölner Straße 16 A
64293 Darmstadt

T-Com, TE 133-4
Fax 06151 – 89 82 51
harald@berdel.de

Jahresmitgliederversammlung 2005

Liebe Mitglieder,

zu unserer Jahresmitgliederversammlung 2005 lade ich Sie herzlich ein.

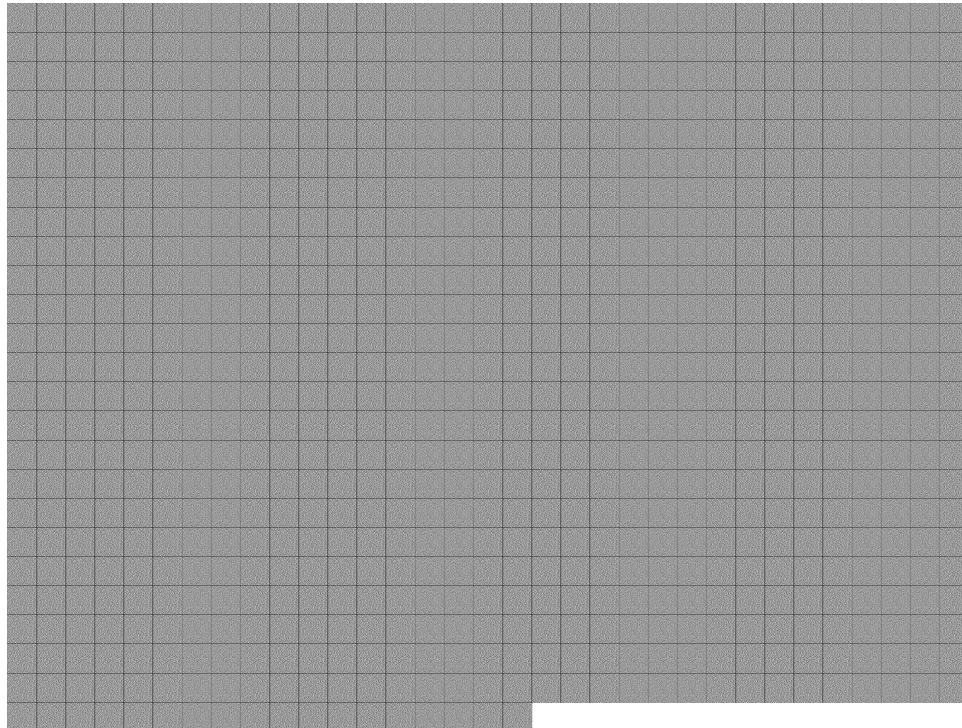
Sie findet am Dienstag, dem **8. März 2005, um 18.00 Uhr**, im Forstmeisterhaus, Forstmeisterstraße 11, Darmstadt-Bessungen, statt.

Anträge zur Jahresmitgliederversammlung sind nur in schriftlicher Form möglich und müssen bis spätestens 15. Februar 2005 beim Vorstand eingetroffen sein. Benennungen von Kandidaten für die neu zu wählenden Vorstandsposten und für den Teilnehmer der Delegiertenversammlung in Bonn können noch bis zur Jahresmitgliederversammlung erfolgen.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

Ralf Kullmann

Vorsitzender



Begegnung mit Jumeleuren aus Constanta in Darmstadt

Um es gleich vorweg zu nehmen: Constanta, die rumänische Hafenstadt am schwarzen Meer, ist zwar nach dem römischen Kaiser Constantin benannt, doch spricht sich das zweite „t“ wie das „z“ in Konstanze aus; unter dem zweiten „t“ steht deshalb in Wirklichkeit als diakritisches Zeichen ein Häkchen, das aber leider auf meiner Schreibmaschine fehlt.

Das klingt vielleicht etwas kompliziert. Die sieben rumänischen Jumeleure aus Constanta, die uns in der zweiten Septemberwoche besuchten, waren jedoch ganz im Gegenteil relativ unkompliziert, weil wir uns prima auf Englisch mit ihnen verständigen konnten: fast ein Heimspiel also!

Die Gäste kamen auch untereinander gut miteinander klar, weil es sich ausnahmslos um die Mitglieder zweier Familien handelte. Und die waren wiederum komplett, was unsere Möglichkeiten, ganze Familien unterzubringen, ohne sie auseinander reißen zu müssen, auf die Probe stellte.

Und ein Wetterchen hatten die Gäste mitgebracht: Sagenhaft! Wie geschaffen, um im schönsten Sonnenschein spazieren zu gehen. Das taten wir dann auch ausgiebig: Erst flanieren wir in Wiesbaden über die Rue, dann kosteten wir das über die Stadtgrenzen hinaus bekannten Kochbrunnenwassers. Auf dem

Neroberg bewiesen wir, dass es nicht nur in Rumänien orthodoxe Kirchen gibt, und im Biebricher Schlosspark, dass frei lebende Papageien mittlerweile auch bei uns heimisch geworden sind.

In Darmstadt fassten wir uns beim Thema Stadtführung wesentlich kürzer und gaben den Gästen somit ausgiebig Gelegenheit, das hiesige Warenangebot zu prüfen. Hinterher konnten wir die Soirée amicale als Grillabend unter freiem Himmel genießen.

Zum Abschluss demonstrierten wir das Zusammenspiel regelmäßig verkehrender Transportmittel: mit der Bahn über Wiesbaden nach St. Goarshausen, mit dem Raddampfer zurück nach Assmannshausen, mit dem Sessellift hinauf zum Schloss Niederwald und weiter zum gleichnamigen Denkmal, sodann mit dem Kabinenlift hinunter zur Drosselgasse sowie mit dem RMV wieder zurück nach Darmstadt.

Den Termin des Gegenbesuchs kann ich an dieser Stelle leider noch nicht verkünden, aber es wird schon heftig darüber nachgedacht!

Georg Urbanski

False Friends

Falsche Freunde sind all jene Worte, die uns aus dem Deutschen vermeintlich bekannt vorkommen, im Englischen jedoch eine ganz andere Bedeutung haben.

Dazu ein Übersetzungsbeispiel:

Der Chef ist zwar 60 Jahre alt, aber immer noch äußerst vital.

The boss might be 60 years old, but he's still very vital.

The boss might be 60 years old, but he's still very full of life.

Richtig ist die zweite Übersetzung, denn „vital“ ist sehr wichtig, unerlässlich.

Damit Sie nicht mit solchen „False Friends“ in die Falle tappen, halten Sie am besten Ihre Englischkenntnisse auf dem Laufenden durch den Besuch eines Englischkurses. Auf der Seite 15 finden Sie das Kursangebot unserer Sektion für das erste Semester 2005. Darum am besten so schnell wie möglich anmelden.

Troyes + Auxerre in Darmstadt

Liebe Freunde der Partnerschaften,

wie ihr sicher wisst, hatten wir vereinbart, das Treffen nun regelmäßig an Christi Himmelfahrt (Ascension) zu veranstalten – und deshalb wollen wir unsere Freunde für die Tage vom

5. – 8. Mai 2005

zu uns nach Darmstadt einladen.

Wir waren ja in diesem Jahr mit einer großen Equipe in Troyes + Auxerre gewesen und so hoffe ich, dass nun auch entsprechend viele Freunde aus Frankreich kommen werden.

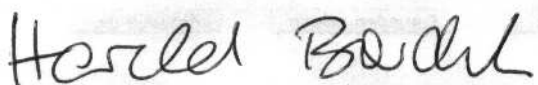
An dieser Stelle appelliere ich an eure Treue zum Jumelage-Gedanken damit wir alle Besucher aufnehmen können.

Das Programm muss ich natürlich noch auf die Beine stellen – ich hoffe, dass mir wieder interessante Ziele einfallen. Ich werde das Programm dann allen Gastgebern rechtzeitig zukommen lassen.

Ich rechne damit, dass ihr mir baldmöglichst mitteilt, wen oder - wenn kein permanenter Partner existiert – wie viele Freunde ihr aufnehmen wollt, damit diese Dinge zwischen Claude und mir frühzeitig abgestimmt werden können.

Zum Jahreswechsel wünsche ich euch allen geruhsame Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Euer



Anmelden bei

Harald Berdel
Kölner Straße 16 A
64293 Darmstadt

T-Com, TE 133-4
Fax 06151 – 89 82 51
harald@berdel.de

Begegnungsfahrt Normandie 2005

mit den Sektionen Fulda und Chaumont

Samstag 16 April	Ankunft unserer Gäste Empfang und Unterbringung im Hotel oder in den Familien.
Sonntag 17 April	Abfahrt mit dem Bus ab 8.00 Uhr nach Hauteville. Ankunft um 16.00 Uhr
Montag 18 April	Morgens: Freizeit Empfang Aperitif um 11.00 Uhr. Nachmittags: Besichtigung des Mont Saint Michel.
Dienstag 19 April	Morgens: Besichtigung der kleine Stadt von Coutances. Nachmittags: Besichtigung einer Keramik Fabrik- Besichtigung eines Bauernhof der Calva, Cidre und Pommeau produziert.
Mittwoch 20 April	Morgens: Freizeit. Nachmittags: Besichtigung einer Glockenfabrik und einer Kupferwerkstatt.
Donnerstag 21 April	Tagesausflug: Besichtigung der Ausschiffung Uffer: die deutsche Batterie von Azeville, das Dorf und das Museum von Sainte Mères l'Eglise.
Freitag 22 April	Rückreise nach Chaumont Abfahrt um 8.30 Uhr , Ankunft um 17.00 Uhr. Am Abend Abschiedsessen im Hotel Grand Val
Samstag 23 April	Abfahrt unserer Gäste nach Deutschland.

Preis: 350 € (ohne Mittagessen am 17., 21. und 22. April 2005).

Bezahlung: Anzahlung 175 € bis zum 31. Dezember 2004, Restzahlung bis 01. April 2005.

Anmeldung: JEPTT Sektion Chaumont, Bernard. Gimbret, E-Mail: Bernard.Gimbret@wanadoo.fr

Anmeldefrist: 25. Dezember 2004

Konto: Jumelages Europeens PTT- 19 Rue de la Marne- F52000 CHAUMONT

IBAN: FR 35 20041 01002 0011590Y023 68 – BIC: PSSTFRPPC4A

Das ausführliche Programm finden Sie auch unter www.jeptt-da.de → Veranstaltungen.

Straßburg und das Europäische Parlament

Zum 3. Mal unternahm die Sektion Darmstadt am 26. Oktober mit 39 Teilnehmern eine Tagesfahrt nach Straßburg um eine Plenarsitzung im Europäischen Parlament mitzuerleben. Erster Programmpunkt war eine Stadtrundfahrt. Im Gegensatz zu den vorangegangenen Besuchen, bei denen wir eine Stadtrundfahrt mit dem Bus bzw. einen Stadtrundgang vom Münster in die Altstadt, dem „Petite France“, unternommen hatten, konnten wir dieses Mal Straßburg vom Wasser aus entdecken. Von der Anlegestelle am Rohan-Palast fuhren wir mit einem mit Glas gedeckten Ausflugsboot auf der Ill vorbei am „Petite France“-Viertel, dem Vaudandamm und weiteren historischen Gebäuden bis zum Europapalast. Der Regen konnte die Freude kaum trüben, allen hat es gut gefallen.

Im Europaparlament hatten wir zunächst ein Informationsgespräch mit dem aus Hattersheim stammenden CDU-Europaabgeordneten für Süd- und Westhessen. Herr Gahler hielt einen Kurzvortrag über die Aufgaben und die Rolle des Europäischen Parlaments. Danach beantwortete er unsere Fragen und es entstand eine lebhafte Diskussion über Fragen zu Europa, insbesondere zur Situation nach der Erweiterung auf 25 Mitgliedsstaaten.



MdEP Michael Gahler

Einen Tag nach unserem Besuch sollte die neue Kommission vom Parlament bestätigt werden. Eine Woche vorher mussten sich die einzelnen designierten Kommissare einer Anhörung durch das Parlament stellen. Nicht alle

fanden dabei das Wohlwollen der Abgeordneten, so dass der Kommissionspräsident Barroso die Abstimmung über seine Kommission auf einen späteren Termin verschob; zuvor sollten einige Kommissare im Einvernehmen mit den Regierungen die sie entsandt hatten, ausgetauscht werden. Ein solches Anhörungsverfahren vor der Ernennung eines neuen Ministers würde ich mir auch bei uns im Bund und in den Ländern wünschen.

Anschließend konnten wir auf der Zuschauertribüne eine Plenarsitzung miterleben. Da jeder Abgeordnete in seiner Muttersprache vorträgt und alle Reden simultan übersetzt werden, konnte jeder die Reden über den an jedem Platz angebrachten Kopfhörer in der gewünschten Sprache anhören. Auf der Tagesordnung stand die gemeinsame Aussprache zum Haushalt 2005.



Besucherguppe aus Darmstadt

Zum Abschluss des Besuchs im Parlament wurde ein Foto unserer Besuchergruppe gemacht. Ich habe an die mir bekannten E-Mail-Adressen das vorstehende Gruppenbild versandt. Für diejenigen, die keine E-Mail-Adressen haben, kann ich dieses Foto zum Selbstkostenpreis (einschließlich Postversand) von 1,- € per Post zusenden.

Der Besuch des Europäischen Parlamentes war für die meisten Teilnehmer, die zum ersten Mal dabei waren, ein beeindruckendes Erlebnis. Es wurde der Wunsch geäußert, auch einmal eine Fahrt zum EU-Parlament in Brüssel durchzuführen, die dann aber über zwei oder drei Tage gehen müsste.

Helmut Zipprich

Besuch der Stadt Nürnberg am 5. Dezember 2004

Am 5.12.2004 besuchten rund fünfzig Darmstädter Jumeleure und ihre Freunde Nürnberg, die „heimliche Hauptstadt“ Frankens, um Jumeleure der Sektion Nürnberg zu treffen, die Stadt und ihre Sehenswürdigkeiten kennen zu lernen und den berühmten Christkindlesmarkt zu besuchen.

Mit einer halbstündigen Verspätung kamen wir in Nürnberg an. Silvia Rohleder, die Vorsitzende der Jumelage Nürnberg, und eine kleine Schar Nürnberger Jumeleure warteten schon leicht durchgefroren auf uns und begrüßten uns herzlich. Schnell bildeten wir für die anschließende Führung durch Alt-Nürnberg zwei Gruppen.



Nürnberger Altstadt

Die heutige Halbmillionen-Metropole Nürnberg besitzt eine fast tausendjährige Geschichte. Bedingt durch die Größe der Altstadt und die vielen Sehenswürdigkeiten, die sich über das gesamte Gebiet Alt-Nürnbergs verteilen, konnten wir in der uns zur Verfügung stehenden Zeit nur einen unvollständigen Eindruck von den Kulturgütern der Stadt gewinnen. Unsere Stadtführer von der Jumelage Nürnberg, Erich Kübert und Eckhard Heidenreich, taten ihr Bestes, um uns wenigstens die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der „Weltstadt des Mittelalters“ zu zeigen.

Nach der Stadtbesichtigung führten uns die Nürnberger Jumeleure zum historischen Restaurant „Barfüßer“ im Mautkeller. Bei Nürnber-

ger Spezialitäten konnten wir neue Kraft für den Nachmittag sammeln. Die weiteren Aktivitäten konnte jeder Teilnehmer selbst gestalten, beispielsweise weitere Sehenswürdigkeiten besuchen oder über den Christkindlesmarkt bummeln.



Dichtes Gedränge herrscht zwischen den Marktständen des Christkindlesmarktes

Der Nürnberger Christkindlesmarkt findet bereits seit dem Beginn des 17. Jahrhunderts statt. Sein besonderer Charme liegt vor allem in der historischen Kulisse auf dem Hauptmarkt mit Frauenkirche, Schönem Brunnen und Blick auf die gotischen Altstadtkirchen St. Lorenz und St. Sebald. Die zahlreichen Buden und Stände bieten Spielzeug und Christbaumschmuck in vielen Variationen an, aber auch einheimische Spezialitäten wie Zwetschgenmännlein, Hutzelbrot und Lebkuchen.



Gestärkt mit einer Nürnberger Rostbratwurst und einem Becher Glühwein traten wir gegen 18 Uhr die Rückreise an.

Wir bedanken uns bei den Nürnberger Jumeleuren für ihre Gastfreundschaft.

Meinhard Dausin

Jumelage Sprachkurse

Für das erste Halbjahr 2005 bieten wir für an Sprachen interessierte Mitglieder der Jumelage, neue Kurse an. Das Angebot reicht von Englisch, Französisch bis Spanisch.



Sprachkursteilnehmer(innen) müssen sich **bis 1 Woche vor Kursbeginn**, mit dem Anmeldeabschnitt ("Sprachkursanmeldung" siehe unten) bei Ralph Metzger anmelden, auch wenn sie/er schon an einem früheren Kurs teilgenommen hatten. Rückmeldungen von uns erhalten Sie nur bei Änderungen an der Sprachkursplanung. Wenn Sie keine Information von uns erhalten findet der Kurs statt wie in der Ausschreibung beschrieben.

Kursentgelt: 52 Euro, 14 Doppelstunden mit mindestens 10 Teilnehmern

Anmeldungen und organisatorische Auskünfte:

Ralph Metzger, NMC, TM 2-15, 64307 Darmstadt,
Tel.: 06151 83-3497, **Fax:** -3834, **Email:** Ralph.Metzger@t-com.net

Schulferien: Ferienregelungen während der gesetzlichen Schulferien werden individuell zwischen Dozenten und Teilnehmern abgestimmt.

Fachliche Auskünfte durch die jeweiligen Dozentinnen und Dozenten (siehe Telefonnummern)

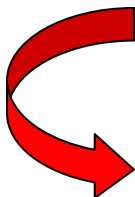
Vordrucke "Sprachkursanmeldung" und "Beitrittserklärungen"

sind am Ende dieser Info beigefügt bzw. erhalten Sie von Ralph Metzger (s.o.)

Veranstaltungsorte (VO):

VO 1 Deutsche Post AG, GDP Hilpertstr. 31

VO 2 Deutsche Telekom AG Am Kavalleriesand 1-3



Im neuen Jahr müssen Sie mit Problemen beim Zugang zu Ihren Sprachkursräumen rechnen. Das FTZ-Gelände der Deutschen Telekom AG wird offen gestaltet, somit fallen die Pförtner weg. An den Häusern sind Klingelanlagen zu den Sekretariaten angebracht, um Zugang zu bekommen. Mit der Zeit wird sich auch diese Form des Zugangs einspielen. Wir bitten um Verständnis.

Sprachkursprogramm 1. Semester 2005

VO = Veranstaltungsort
(siehe Seite 15)

Englisch

Kurs E1-05-1 **Englisch (Refresher) für den Beruf**
 Auffrischen von Kenntnissen, bewältigen von beruflichen Situationen (z.B. telephoning, meeting, presentations and bookkeeping).
 Lehrbuch wird bekannt gegeben
 Tag Di. 1. Feb., 16:30 – 18:00 Uhr
 Dozentin Eileen Walther
VO 2, Geb. 33, R. 726
Tel. (06154) 57 48 26

Kurs E2-05-1 **English Conversation (also for Business)**
 Improve your speaking ability and broaden your knowledge about the English way of life. Revision of grammar and word power.
 Lehrbuch Cambridge University Press
 Tag Mi. 2. Feb., 17:00 – 18:30 Uhr
 Dozentin Eileen Walther
VO 2, Geb. 33, R. 726
Tel. (06154) 57 48 26

Kurs E3-05-1 **Conversation for Advanced Students**
 Wortschatzarbeit anhand von themenbezogenen Wortfeldern. Grammatikwiederholungen, Diskussionen, Tests, Home-work, Literatur
 Lehrbuch English vocabulary in use
 Tag Mo. 31. Jan., 17:00 – 18:30 Uhr
 Dozentin Ulla Nothnagel
VO 2, Geb.14, R. 209
Tel. (06151) 14 57 47

Französisch

Kurs F1-05-1 **Französisch für Anfänger**
 Mit wenig französischen Sprachkenntnissen
 Lehrbuch A Bientôt 1, Lekt. 1., ISBN Nr.3-12-529210-7
 Tag Di., 1. Feb., 17:00 – 18:30 Uhr
 Dozentin Carmen René
VO 1, R. O 5.015
Tel. 61173
oder (06161) 808149

Kurs F2-05-1 **Französisch für Fortgeschrittene**
 Mit französischen Sprachkenntnissen
 Lehrbuch A Bientôt 2, Lekt. 4., ISBN Nr.3-12529310-3
 Tag Mo., 31. Jan., 17:00 – 18:30 Uhr
 Dozentin Carmen René
VO 1, R. O 5.015
Tel. 61173
oder (06161) 808149

Kurs F3-05-1	Französisch für Fortgeschrittene (leicht) Pour les participants qui ont les connaissances de "A Bientôt" 1 et 2 (ou équivalent)	
Lehrbuch	kein Lehrbuch, anderes Lehrmaterial	
Tag	Do., 3. Feb., 16:00 – 17:30 Uhr	VO 2 , Geb. 36, R. 113
Dozentin	Karyne Veith	Tel. (06151) 21445

Spanisch

Kurs S1-05-1	Spanisch für Anfänger Dieser Kurs vermittelt Anfänger/-innen einen ersten Einblick in die spanische Sprache. (ohne Vorkenntnisse)	
Lehrbuch	"Eso sí", Ernst-Klett-Verlag	
Tag	Di., 1. Feb., 17:00 – 18:30 Uhr	VO 2 , Geb. 34, R. 128
Dozentin	Eva Jäckle	Tel. (06151) 14 88 98

Kurs S2-05-1	Spanisch für leicht Fortgeschrittene Für Teilnehmer mit Vorkenntnissen.	
Lehrbuch	"Eso sí", Lekt. 14, Ernst-Klett-Verlag	
Tag	Mi., 2. Feb., 17: 00 – 18:30 Uhr	VO 2 , Geb. 34, R. 128
Dozentin	Eva Jäckle	Tel. (06151) 14 88 98

Internationale Sprachkurse der UIJPT

Die „Union Internationale des Jumelages des Postes et des Télécommunications (UIJPT)“ in Paris bietet auch 2005 wieder Auslandssprachkurse an. Mit den Kursen sollen einerseits die Sprachkenntnisse in der gewählten Sprache verbessert und ausgebaut werden. Andererseits wird durch ein umfangreiches kulturelles Programm und die Kontakte zu den örtlichen Jumeleuren die Möglichkeit gegeben, Land und Leute optimal kennen zu lernen. Bei den Sprachkursen werden unterschiedliche Leistungsgruppen gebildet. Voraussetzungen sind mindestens Grundkenntnisse in der jeweiligen Sprache.

Das Kursprogramm 2005 und die Teilnahmebedingungen finden Sie auf der Internetseite <http://www.jeptt.de> → Sprachkurse

Sprachen verbinden

Jumelage Sprachkursanmeldung

Teilnahmebedingungen

Für eine Teilnahme an einem Kurs der JEPTT, Sektion Darmstadt, ist Voraussetzung, dass Sie Mitglied bei der JEPTT, Sektion Darmstadt, oder Ehepartner/Kind eines Mitgliedes solange sie wirtschaftlich vom Mitglied abhängig sind. Sie bis spätestens zum 6. Werktag vor dem in der Jumelage-Info bekannt gegebenen Kursbeginn schriftlich mit dem Anmeldeabschnitt (siehe unten) anmelden. Diese Anmeldung ist für uns verbindlich. Sie erhalten deshalb keine gesonderte Bestätigung. Eine spätere Abmeldung ist nur in schriftlicher Form möglich. Wird trotz verbindlicher Anmeldung der Kurs nicht besucht und unterbleibt eine verbindliche Abmeldung **bis zum 2. Kurstermin**, so wird das **volle Kursentgelt** fällig. Es besteht kein Anspruch auf eine teilweise Rückerstattung, wenn der Kurs nur in Teilen besucht wurde.

Bitte finden Sie sich zum ersten Kurstermin ein, wie er mit Ort, Tag und Zeit in der Jumelage-Info beschrieben ist. Nur dann, wenn Ihr Kurs nicht zustande kommt, weil die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, oder Ihr Kurs bereits ausgebucht ist, erhalten Sie eine Benachrichtigung. Wir empfehlen deshalb, dass Sie sich möglichst frühzeitig anmelden, denn es entscheidet die Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen. Sprachkurse mit weniger als 10 Teilnehmer/-innen finden grundsätzlich nicht statt.

Neuen Kursteilnehmern/-innen und Seiteneinsteigern/-innen empfehlen wir vor der Anmeldung eine Beratung zur individuellen Einstufung bei den Dozenten.

Den **Kursbeitrag** von **52 Euro je Kurs** ist bitte bis zum Kursbeginn mit Angabe der Kursnummer auf das Konto der

JEPTT, Sektion Darmstadt, PGiroKto. Frankfurt, Nr.444 18-609, BLZ 500 100 60,

zu überweisen. Es können für diesen Zweck vorgedruckte Überweisungsformulare von Herrn Dieter Becker, T-Systems MediaBroadcast, CSS-6, Tel. 06151/ 83-3564, angefordert werden. Bitte beachten Sie, dass die Teilnahmegebühr nicht zusammen mit dem Jahresmitgliedsbeitrag eingezogen wird.

Die Sprachkurse werden in Räumen der Deutschen Post AG und der Deutschen Telekom AG in Darmstadt durchgeführt. Die Teilnahme geschieht auf eigene Gefahr. Weder die Unternehmen Post und Telekom noch die JEPTT haften für Unfälle und Schäden im Zusammenhang mit dem Unterricht auf den Grundstücken sowie auf dem Hin- und Rückweg. Für Diebstahl wird ebenfalls keine Haftung übernommen.

Die Überlassung der Diensträume an die JEPTT stellt ein großes Entgegenkommen der Deutschen Post AG und der Deutschen Telekom AG an unserem Verein dar. Bitte beachten Sie die Hausordnung, speziell die Zutrittsregelungen der Hausverwaltungen, und verlassen Sie die Räume in dem Zustand, wie sie vorgefunden haben. Teilnehmer, die keinen Unternehmensausweis besitzen, müssen sich mit ihrem Personalausweis beim Pförtner ausweisen.

✂-----

Ausschneiden und schicken an

JEPTT, Sekt. DA, NMC, TM 2-15, R. Metzger, 64307 Darmstadt,

Fax. 06151/ 83-3834, Email: Ralph.Metzger@t-com.net

- Sprachkursanmeldung -

Sprachkurs-Titel: _____ Kurs-Nr.: _____

Name: _____ Vorname: _____

Anschrift: (Straße, PLZ, Ort) _____

Dienstadresse: (Firma, Abteilung) _____ E-Mail: _____

Telefon, geschäftlich: _____ Telefon, privat: _____

Ich bin bereits Mitglied der JEPTT, Sektion Darmstadt, bzw. Angehöriger eines Mitglieds.

Name des ordentlichen Mitglieds:

Ich bin noch kein Mitglied der JEPTT, Sektion Darmstadt, die Beitrittserklärung habe ich bereits an Hr. Anton Meurer, Soderstraße 87, 64287 Darmstadt geschickt.

Ich bin noch kein Mitglied der JEPTT, Sektion Darmstadt. Bitte schicken Sie mir eine Beitrittserklärung.

Ich erkenne die Teilnahmebedingungen an. Den Kursbeitrag werde ich **bis zum Kursbeginn** überweisen.

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Virtuelle Welten real erleben – Besuch des Cybernariums Darmstadt



Virtual Reality und Cyberspace – Das sind Begriffe, die viele von uns schon gehört und gelesen haben. Im Cybernarium in Darmstadt kann man die neuesten Technologien und faszinierende Wissenschaften interaktiv erleben. Eine Mischung aus Forschung und Vergnügen, Lehre und Leidenschaft, die für jedes Alter etwas bietet.

Wir von der JEPTT Darmstadt wollen am **18. Februar 2005**, um 18.00 Uhr, das Cybernarium auf dem Gelände des TZ Rhein Main (früher: FTZ), in Darmstadt, Am Kavalleriesand 3, besuchen. Wir nehmen an einer Sonderführung für die JEPTT Darmstadt teil und lassen uns die einzigartigen Exponate mit Technologien der virtuellen und erweiterten Realität erklären.

Anschließend können wir spielerisch selbst lernen, wie Erlebniswelten unser Leben und Lernen in Zukunft beeinflussen werden. Zum Abschluss wollen wir unsere Eindrücke und Erfahrungen bei einem gemeinsamen Abendessen austauschen.

Maximale Teilnehmerzahl: 30 Personen
 Teilnahmepreis: 10,00 €/Person
 Leistungen: Führung durch das Cybernarium
 Organisation: Meinhard Dausin, Telefon: (0 61 51) 83-65 68 oder 71 58 85
 Anmeldung: mit dem beigefügten Anmeldevordruck

Ich melde mich/uns hiermit verbindlich an für den Besuch des Cybernariums, am 18.02.2005

Bitte deutlich schreiben!

① Name, Vorname	Privatadresse (Straße, PLZ, Ort) Telefon/Fax
	E-Mail-Adresse
② Name, Vorname	Privatadresse (Straße, PLZ, Ort) Telefon/Fax
	E-Mail-Adresse

Den Teilnehmerbeitrag in Höhe von € 10,00/Person überweise ich sofort auf das Konto von Meinhard Dausin, Darmstadt, Nr. 62 276 100, BLZ 100 100 10, bei der Postbank Berlin, mit dem Stichwort „Cybernarium“.

Ort/Datum

Unterschrift

Bitte ausschneiden und senden an:

Meinhard Dausin, Bartningstr. 15, 64289 Darmstadt
 oder Fax-Nr. (05 21) 92 10 62 29

Besuch der Ausstellung „Tutanchamun – Das goldene Jenseits“, Bonn



Die faszinierenden Schätze aus der Grabkammer des legendären Pharaos Tutanchamun zählen zum größten kulturellen Erbe der Welt. Nach über 20 Jahren sind sie erstmals wieder in Europa zu sehen, zusammen mit weiteren kostbaren Funden der 18. Dynastie. Insgesamt zeigt die Kunst- und Ausstellungshalle in Bonn 120 unschätzbar wertvolle Leihgaben aus dem Ägyptischen Museum in Kairo.

Wir von der JEPTT Darmstadt wollen am **26. Februar 2005** nach **Bonn** fahren, um die Ausstellung „Tutanchamun – Das goldene Jenseits“ zu besuchen. In der Kunst- und Ausstellungshalle kann sich jeder Teilnehmer zum Preis von 4 € einen „Audio Guide“ mieten und sich individuell durch die Ausstellung führen lassen. Nach dem Besuch der Ausstellung und einer Mittagspause haben wir die Gelegenheit, die Stadt Bonn bei einer Stadtführung kennen zu lernen.

Maximale Teilnehmerzahl: 30 Personen
 Teilnahmepreis: etwa 35 €/Person
 Leistungen: Busfahrt nach Bonn, Eintritt zur Ausstellung, Stadtführung
 Organisation: Meinhard Dausin, Telefon: (0 61 51) 83-65 68 oder 71 58 85
 Anmeldung: mit dem beigefügten Anmeldevordruck
 Anmeldeschluss: 10. Februar 2005

Ich melde mich/uns hiermit verbindlich an für die Busfahrt zur Ausstellung „Tutanchamun“, in Bonn, am 26. Februar 2005. **Bitte deutlich schreiben!**

① Name, Vorname	Privatadresse (Straße, PLZ, Ort) Telefon/Fax
	E-Mail-Adresse
② Name, Vorname	Privatadresse (Straße, PLZ, Ort) Telefon/Fax
	E-Mail-Adresse

Eine Anzahlung in Höhe von € 20,00/Person überweise ich sofort auf das Konto von Meinhard Dausin, Darmstadt, Nr. 62 276 100, BLZ 100 100 10, bei der Postbank Berlin, mit dem Stichwort „Tutanchamun“.

Ort/Datum

Unterschrift

Bitte ausschneiden und senden an:
 Meinhard Dausin, Bartningstr. 15, 64289 Darmstadt
 oder Fax-Nr. (05 21) 92 10 62 29

Kulturfahrt 2005: Quimper (Bretagne)



Liebe Jumeleure,

die Kulturfahrt 2005 führt uns in Frankreichs westlichsten Teil der Republik, in die Bretagne. An der Südküste, wo das AZUREVA Feriencenter liegt, ist es wesentlich wärmer als an der Nordküste, vereinzelt wachsen sogar Orangen und Zitronen. Es ist eine sehenswerte Landschaft; Sandstrände wechseln mit felsigen Klippen ab, ebenso wie hübsche Landstädtchen mit lebhaften Hafenstädten und beschaulichen Fischerdörfern. Und über allem schwebt das Geheimnis der prähistorischen Megalithen und Menhire, der Dolmengräber und Kalvarienberge.

Wir wollen einige der bedeutendsten Kulturstätten und Sehenswürdigkeiten besuchen und haben folgende Ausflüge geplant:

Carnac mit den steinzeitlichen Kultstätten der Megalith - Feldern und faszinierenden Dolmen und der über 3 000 Menhire Alignements (Steinalleen).

Pointe du Raz, die westlichste Spitze Frankreichs und der meistbesuchtesten Klippen der Bretagne.

„**Phare d'Éckmühl**“, der Leuchtturm in St.-Guénole ist 65 Meter hoch.

Hinter der **Düne von Tronoen** befindet sich ein 500 Jahre alter Kalvarienberg.

Brest, der zweit-größte Marinehafen auch „Ville de mer“ genannt mit dem futuristischen Océanopolis.

Concarneau beherbergt die dritt-größte Fischfangflotte. Auf der Hafeninsel befindet sich die geschlossene Stadt „Ville Close“.

Spaziergang durch **Pont-Aven**, der Malerkolonie. Paul Gauguin gründete 1888 - 1890 die Schule von Pont-Aven.

Quimper, die alte Bischofsstadt mit der gotischen Kathedrale St. Corentin.

Eine Bootsfahrt auf dem Fluss Odet nach Bénodet oder eine Schifffahrt zum **Archipel Glénan**.

Ein traditioneller Marktbesuch ist auch eingeplant.

Änderungen und Ergänzungen behalten wir uns vor.

Wir starten am **Samstag** den **27. August 2005** um 8:00 Uhr vom Darmstädter Hbf, westlicher Busparkplatz, mit einem Nichtraucher-Komfortbus, der auch für die Ausflüge zur Verfügung steht. Auf dem Hin- bzw. Rückweg werden wir jeweils nahe Chartres übernachten. Von **Sonntag 28. 08** bis **Sonntag 04. 09. 2005** beherbergt uns das französische Ferienzentrum AZUREVA (ehemals Vacances PTT) in Trégunc und wir werden mit Vollpension verwöhnt. Am **Montag**, den **5. September 2005** sind wir gegen Abend wieder in Darmstadt zurück.

Weitere Auskünfte zur Reise erteilt Rolf Wojewodka, Telefon und Fax: 06151 148 080

und außerdem auch **Karlheinz Stahr Tel. 06162 – 3865**

Rolf Wojewodka, Bergstrasse 4, D - 64367 MÜHLTAL

+49 (0) 6151 / 148 080

Rolf.Wojewodka@t-online.de

Konto-Nr.: 582 78 608, BLZ 500 100 60 Postbank Frankfurt

Jumelage-Wandergruppe: Programm 1. Halbjahr 2005



Tageswanderungen:

Bergstraße, Neckar, Odenwald, Taunus, Rheingau, Spessart, Südliche Weinstraße, Vogelsberg, Wetterau

Mehrtägige Wandertouren:

Nordschwarzwald, Pfälzer Bergland, Hessischer Nationalpark Kellerwald

Neue Teilnehmer bzw. **Wanderer ohne Auto** können sich gerne vorher mit dem/der Wanderführer/-in in Verbindung setzen.

Falls Ihr **Hunde** mitbringen wollt, haltet bitte Rücksprache mit dem/der Wanderführer/-in.

09. Januar:	Auf den Altkönig im Taunus	XX
Treffpunkt	10.30 Uhr Parkplatz Oberursel-Hohemark, A661 Abfahrt Feldberg, Parkplatz am Kreisverkehr	
Strecke:	Rundweg über Altkönig, Fuchstanz, Emminghaus-Hütte	
Länge/Rast:	18 km, Endrast in Oberursel geplant	
Rückfragen:	Rita, Tel. 069/498642, am Wandertag auch 0170/2650622	
16. Januar:	Wellnesswanderung in Bad Nauheim	XX
Treffpunkt:	11 Uhr Parkplatz Usa-Wellenbad, AB-Abfahrt Friedberg, in Friedberg Richtung Bad Nauheim, am Schloss scharf links ab zum Usa-Wellenbad (Schild)	
Strecke:	Johannisberg, Segelflugplatz, Winterstein (482m) Usa-Wellenbad	
Länge/Rast:	18 km, danach 1 Std. Schwimmen im Wellenbad (Eintritt 4 €), Einkehr	
Rückfragen:	Burkhard, Tel. 0641/49 48 46, am Wandertag auch 0179 8384636	
21. bis 23. Januar:	Langlaufwochenende an der Höhenstraße des Nordschwarzwaldes	XXX
Inhalt:	Im Nordschwarzwald entlang der Schwarzwaldhochstraße und in der Gegend von Freudenstadt ziehen wir auf gut präparierten Loipen unsere Bahnen im tief verschneiten Märchenwald. Südlich von Freudenstadt, in Vordersteinwald, werden wir in einem alten Gasthof wohnen, wo wir die Schwarzwald-Spezialitäten genießen können. Bei Schneemangel wird gewandert.	
Anmeldung:	Anmeldeblatt über Ralf bzw. über http://www.jeptt-da.de . Anmeldefrist: 12.01.2005 (ausnahmsweise nur für Jett-Mitglieder)	
Kosten:	€ 65,- für 2 Übernachtungen und Halbpension.	
Rückfragen:	Ralf, E-Mail: ActionTeam@jepptt-da.de , Tel. 06151/886697 oder 0160 7549367	
30. Januar:	Winterwanderung auf den höchsten Berg des hessischen Odenwaldes (605 m)	XXX
Treffpunkt:	10.30 Uhr in Lichtenberg bei Groß Bieberau (Parkplatz Riedbusch rechts kurz vor Lichtenberg)	
Strecke:	Rundwanderung über Altscheuer, Neunkirchen, Neunkirchener Höhe, Ruine Rodenstein	
Länge/Rast:	ca. 25 km, Zwischen- und Endrast geplant	
Rückfragen:	Jürgen, Tel. 06257/1040 am Wandertag auch unter 0171 1241717 erreichbar	
13. Februar:	Rundwanderung im Binger Wald	XX
Treffpunkt:	10.30 Uhr Parkplatz vor dem Ortsschild von Trechtingshausen (bei Bingen) an der B9	
Strecke:	Morgenbachtal - Salzkopf (628m) - langer Anstieg von ca. 600 Höhenmeter	
Länge/Rast:	18 km / Zwischenrast in der Lauschhütte	
Rückfragen:	Frank und Beate, Tel. 06257/937566 am Wandertag auch unter Tel. 0175 7700595 erreichbar	
27. Februar:	Taunus-Höhenwanderung über die Hohe Kanzel 591 m – Nähe Niedernhausen	XXX
Treffpunkt:	10.30 Uhr Parkplatz unterhalb Kellerskopf am Waldrand links; Anfahrt: A3 Ausf. Niedernhausen, B 455 Richtung WI, Ausf. WI-Rambach/Naurod, Richtung Rambach → Schild rechts zum Kellerskopf	
Strecke:	Rundwanderung über Kellerskopf, Hohe Kanzel und Platte	
Länge/Rast:	> 25 km, bitte Proviant mitbringen, Endrast geplant	
Rückfragen:	Jürgen, Tel. 06257/1040, am Wandertag auch unter 0171 1241717	
6. März:	Spessart: Streckenwanderung von Schöllkrippen nach Michelbach	XX
Treffpunkt:	10.30 Uhr Michelbach Bahnhof	
Strecke:	A45 Abfahrt Alzenau Nord Richtung Mömbris, geradeaus, erste Ampel in Michelbach rechts Richtung Kälberau, nach 100m halb links	
Länge/Rast:	Michelbach, Hahnenkamm	
Rückfragen:	ca. 25 km / Endrast geplant Uwe, Tel. 06184/64320 oder 0160 98167552 Email: u_bang@web.de	

13. März:	Von Schmitten auf den Treisberg im Taunus	XX–XXX
Treffpunkt:	10.30 Uhr Schmitten, Parkplatz am Freibad	
Strecke:	Schmitten, Mauloff, Treisberg	
Länge/Rast:	22 km, Endrast in Schmitten geplant	
Rückfragen:	Rita, Tel. 069/498642, am Wandertag auch 0170 2650622	
19. März (Samstag!):	Gipfeltour auf den Kalmit (673 m), höchster Berg a.d. Weinstraße bei Neustadt	XXX
Treffpunkt:	10.30 Uhr am gr. Parkplatz vor St. Martin (von Edenkoben kommend links nahe der Straße)	
Strecke:	Rundwanderung über Hambacher Schloss und Hohe Loog; Weinprobe in St.Martin geplant	
Länge/Rast:	ca. 25 km / Endrast geplant (Anreise: A65 => Ausf. Edenkoben bei NW, Fahrzeit ca. 1 h von DA)	
Rückfragen:	Jürgen, Tel. 06257/1040 am Wandertag auch unter 0171 1241717 erreichbar	
3. April:	Natur und Kultur – Wandern am Stadtrand von Darmstadt –	XX
Treffpunkt:	10.30 h Parkplatz am Jagdschloss Kranichstein	
Strecke:	Jagdschloss Kranichstein, Oberwaldhaus, Rosenhöhe, Mathildenhöhe, Hunderwasserhaus, Bürgerpark	
Länge/Rast:	ca. 15 km, Zwischen- und Endrast geplant	
Rückfragen:	Jürgen, Tel. 06257/1040 am Wandertag auch unter 0171 1241717 erreichbar	
10. April:	Auf den Spuren der Kelten – Wanderung rund um Altstadt	XX
Treffpunkt:	11 Uhr Bahnhof Altstadt. Anfahrt A 45 Abfahrt Altstadt	
Strecke:	Bahnhof, Hügelgräber, Aurora, Kloster Engelthal, Windpark mit Aussicht auf die Wetterau, Altstadt	
Länge/Rast:	20 km, Eindeinkehr, Proviant für tagsüber mitnehmen	
Rückfragen:	Burkhard, Tel.: 0641/494846, am Wandertag auch 0179 8384636	
16. April (Samstag!):	Frühlingswanderung im Neckartal zwischen Neckarsteinach und Hirschhorn	XXX
Treffpunkt:	10.30 h in Neckarsteinach am Bahnhof – Parkplätze sind in der Nähe (Fahrgemeinschaften!)	
Strecke:	Höhenweg nach Hirschhorn, Stadtrundgang, Rückweg im Neckartal	
Länge/Rast:	Rundwanderung > 24 km, Zwischen- und Endrast geplant	
Rückfragen:	Jürgen, Tel. 06257/1040, am Wandertag auch unter 0171 1241717 erreichbar	
24. April:	Grüne Wälder über dem Aschaffal im Spessart	XXX
Treffpunkt:	10.30 Uhr Parkplatz a.d. Kirche in Waldaschaff, A3 Abfahrt Waldaschaff	
Strecke:	Über die Höhen des Waldaschaff-Tals	
Länge/Rast:	23 km, Endrast geplant	
Rückfragen:	Rita, Tel. 069/498642, am Wandertag auch 0170 2650622	
30. April (Samstag!):	Rundwanderung im Rheingau (Jammertal und Hasenbachtal)	XX
Treffpunkt:	11.00 Uhr in Ergeshausen bei Katzenelnbogen (über Klingelbach) - Am Ortsende in Ergeshausen links ab (Wanderschild)	
Strecke:	Jammertal - Hasenbachtal - immer am Bach entlang	
Länge/Rast:	18 km / Eindeinkehr im Schloss von Katzenelnbogen	
Rückfragen:	Frank und Beate, Tel. 06257/937566 am Wandertag auch unter Tel. 0175 7700595 erreichbar	
1. Mai (Sonntag!):	Weinlagenwanderung (Hessische Bergstraße)	X
Treffpunkt:	10.50 Uhr Parkplatz an der Endstation Straßenbahn Alsbach (Parkplatz und Haltestelle sind schlecht ausgeschildert!)	
Strecke:	Alsbacher Schloss – Fürstenlager – Bensheim Kirchberg – Streichling	
Länge/Rast:	15 km (4 Std. Gehzeit), bitte Proviant für die Weinproben mitbringen, Schlussrast im Gasthof "Burggrafen Bräu" in Bensheim-Auerbach	
Rückfragen:	Ralf, E-Mail: ActionTeam@jeppt-da.de, Tel. 06151/886697 oder 0160 7549367	
8. Mai:	Natur und Kultur pur: Rundwanderung im Südvogelsberg	XX
Treffpunkt:	11 Uhr in Büdingen, Berliner Str. 13-15 (vor Opel Gross) am Seemenbach	
Strecke:	Berlinerstraße, Seemenbach, Hardeck, Grauer Stein, Diebach am Haag, Ronneburg, Vonhausen, Lorbach, Büdingen, Altbüdingen Rundweg, Proviant mitnehmen	
Länge/Rast:	20 km, Eindeinkehr in Büdingen	
Rückfragen:	Burkhard, Tel. 0641/494846, am Wandertag auch unter 0179 8384636 erreichbar	
16. Mai (Pfingstmontag):	Rundwanderung zum Oberhambacher Hoffest (Odenwald/Bergstraße)	XX–XXX
Treffpunkt:	10.30 Uhr in Auerbach vor der Gaststätte „Blauer Aff“	
Strecke:	Auerbach – Unterhambach – Oberhambach	
Länge/Rast:	> 20 km / Hoffest	
Rückfragen:	Beate und Frank, Tel. 06257/937566 am Wandertag auch unter Tel. 0175 7700595 erreichbar	
22. Mai:	Wanderung vor unserer Haustür: von Langenselbold zur Ronneburg	XX
Treffpunkt:	10.30 Uhr Parkplatz beim Aldi: A66 Abfahrt Langenselbold nach links, nach 200m wieder links	
Strecke:	Rundwanderung zur Ronneburg	
Länge/Rast:	ca. 25 km / Endrast geplant	
Rückfragen:	Uwe, Tel. 06184/64320 oder 0160 98167552, E-Mail: u_bang@web.de	

28. Mai (Samstag!):	Bergstraße: Burgenweg, letzter Teil – von Weinheim nach Heidelberg	XXX
Treffpunkt:	10.30 Uhr in Weinheim, Parkplatz hinter der Stadthalle an der B 3 - nahe Bahnhof	
Strecke:	Streckenwanderung entlang der Bergstraße, Rückfahrt nach Weinheim per Straßenbahn	
Länge/Rast:	> 26 km / Proviant mitnehmen, Endrast ggf. in HD geplant	
Rückfragen:	Jürgen, Tel. 06257/1040, am Wandertag auch unter 0171 1241717 erreichbar	

3. bis 5. Juni:	Per Draisine und zu Fuß durch das Pfälzer Bergland	
Info:	Anreise Freitagabend, Samstag Fahrt mit der Draisine auf einer stillgelegten Bahnstrecke durch das Glantal (zwischen Bad Kreuznach und Kaiserslautern) von Altenglan nach Staudernheim, Sonntag Wanderung durch das Pfälzer Bergland mit schönen Aussichtspunkten; Übernachtung in einem ruhigen Landgasthof bei Altenglan	
Kosten:	120 EUR für zwei Übernachtungen im Doppelzimmer mit Abendessen (3-Gänge-Menü) und Frühstück, Lunchpaket und Draisinenmiete	
Anmeldung / Rückfragen:	Tilman, 06150/17365, E-Mail: tilman.kirchhoff@t-online.de, am Anreisetag auch 0179 8733830	

12. Juni:	Spessart: Rundwanderung in der Rückersbacher Schlucht	XX-XXX
Treffpunkt:	11.00 Uhr Parkplatz am Gasthaus Schluchthof in Waldstadt – von der B 8 (Aschaffenburg-Richtung Hanau) ca. 2 km nach Kleinstheim rechts abbiegen (Richtung Waldstadt) – im Ort nach links abbiegen und dann dem Schild „Schluchthof“ folgen.	
Strecke:	Steinbach – Hagelhof (neu) – Johannisberg – Reichenbach – Rückersbacher Schlucht	
Länge/Rast:	20 km / Endeinkehr im Schluchthof	
Rückfragen:	Bernd, 06103/202303, am Wandtag 0175 8427256, E-Mail: Bernd.Braehler@bbtechnik.de	

17. bis 20. Juni:	Mehrtageswanderungen im Hessischen Nationalpark Kellerwald – Edersee	XX-XXX
Programm:	3 Tageswanderungen (jede ca. 20 km) durch den Nationalpark, Übernachtungen in Gasthäusern, das Programm und die voraussichtlichen Kosten werden ab März den Interessenten mitgeteilt	
Anmeldeschluss:	31. März 2004 – die Teilnehmerzahl ist begrenzt!	
Informationen/Rückfragen:	Jürgen, Tel. 06257/1040	

25. Juni (Samstag):	Rund um Reichelsheim (Odenwald)	XXX
Treffpunkt:	10.45 Uhr Araltankstelle am Ortseingang von Beerfurth an der B 38	
Strecke:	Vierstöck – Fränkisch Crumbach – Rodenstein – Reichelsheim	
Länge/Rast:	26 km / Endrast geplant	
Rückfragen:	Beate und Frank, Tel. 06257/937566 am Wandertag auch unter Tel. 0175 7700595 erreichbar	

Schwierigkeitsgrad: X = leicht; xx = mittel; XXX = schwer; XXXX = heftig!!!

Mitwanderer gesucht
<u>Langstreckenwandern in Frankreich 2005:</u> Rita aus Frankfurt sucht Mitwanderer (männl/weibl egal) für GR 5. Start Juni Belfort, Ziel Nizza. 2 bis 3 Monate, auch Teilstrecke möglich. Info unter 069 – 44 86 65 oder hochhut@web.de

Wer wir sind?

- Die Jumelage-Wandergruppe ist eine **sportliche Wandergruppe**, in der alle Wanderinnen und Wanderer herzlich willkommen sind. Die Teilnahme ist **kostenlos**.
- Das Alter der Mitwandernden liegt schwerpunktmäßig etwa zwischen 35 und 55 Jahren. Aber das Alter soll nicht entscheidend sein; wir freuen uns ganz besonders auch über ältere Junggebliebene und über "wandererprobte" Kinder.
- Für alle Wanderungen ist **festes Schuhwerk** erforderlich. Am besten sind gute Wanderschuhe (die besser etwas zu groß als zu klein sind) und dicke Socken.
- Wir wandern **bei jedem Wetter**, also auch bei strömendem Regen. Für maßvolle Regengüsse hat sich übrigens am besten der gute alte Regenschirm bewährt.
- Wir bieten Tageswanderungen, Wochenendtouren und Gebirgstouren an. Die Treffpunkte mit allen wichtigen Wanderdaten könnt Ihr in unserem **Halbjahresprogramm** finden. Für die Internet-Surfer unter Euch haben wir Infos auf unserer Homepage installiert (Adresse: <http://www.jeptt-da.de>).
- Unsere Tageswanderziele (Odenwald, Spessart, Rheingau/Taunus, Pfalz usw.) liegen in der Regel höchstens eine Autostunde von Frankfurt bzw. Darmstadt entfernt. Es schont den Geldbeutel und die Umwelt, wenn sich für die Anfahrt zum Wandertreffpunkt **Fahrgemeinschaften** zusammenschließen. Diese können vor der Wanderung auch telefonisch organisiert werden. Mitfahrende sollten sich an den Fahrkosten beteiligen.
- Jede Art von aktiver **Mithilfe** in der Wandergruppe ist herzlich willkommen. Ganz besonders freuen wir uns über Wanderinnen und Wanderer, die auch mal bereit sind, eine Wandertour zu führen.

Wander- und Erlebniswoche in der Sächsischen Schweiz

Die Sektion Erfurt plant eine Wander- und Erlebniswoche vom **11. 06 - 18. 06.2005** in der **Sächsische Schweiz** durchzuführen. Neben anspruchsvollen Wanderungen besteht natürlich auch die Möglichkeit, individuell Dresden, Meißen oder die benachbarte Tschechische Republik zu besuchen.

Die Sächsische Schweiz erfordert gute Kondition, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit. Aufgrund der Beschaffenheit des Elbsandsteingebirges sind Stufen, Leitern und steinige Abschnitte zu überwinden. Wer nicht unbedingt an allen Wanderungen teilnehmen will, kann sich natürlich auch die o.g. Ziele individuell vornehmen.

Die Teilnehmer wohnen in „Annas Hof“ in Gohrisch, einer netten Pension mit Frühstück und HP. Pro Person werden die Kosten werden ca. 300 Euro betragen.



Bedingt durch die Kapazität der Pension ist die Anzahl der Teilnehmer begrenzt. Die Anmeldungen müssen daher bis spätestens 31.12. 2004 eingegangen sein. Dieser Termin ist unbedingt einzuhalten, da die Option für die Reservierung am 15.01. endet. In der Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen wird die

Teilnehmerliste erstellt. Es stehen nur 2 Einzelzimmer zur Verfügung. Für die Nutzung eines Doppelzimmers als Einzelzimmer muss Zuschlag gezahlt werden. Denken Sie bitte daran, dass Sie durch die Bereitschaft ein Doppelzimmer mit einem anderen Teilnehmer zu teilen, weiteren Interessenten die Teilnahme ermöglichen. Wenn Sie bereits wissen, mit wem Sie ein Doppelzimmer teilen wollen, teilen Sie dies bitte auf der Anmeldung mit. Nach Abschluss der Teilnehmerliste werden Sie benachrichtigt und erhalten weitere Informationen.

Anmeldung an:

Dieter Benkert (JEPTT Sektion Erfurt)

Am Pfarrgarten 12, 99439 Ballstedt, E-Mail: dibenkert@web.de

Anmeldung zur Wander- und Erlebniswoche „Sächsische Schweiz“, 11.6. bis 18.6.2005

Ich/Wir melde(n) mich/uns verbindlich an:

	Teilnehmer 1:	Teilnehmer 2:
Name	_____	_____
Vorname	_____	_____
Sektion	_____	_____
Anschrift	_____	_____
PLZ Ort	_____	_____
Tel.- Nr.	_____	_____
E-Mail	_____	_____
	<input type="checkbox"/> DZ <input type="checkbox"/> EZ	<input type="checkbox"/> DZ <input type="checkbox"/> EZ
Ort/Datum	_____	_____
Unterschrift	_____	_____

Langlaufwochenende im Nordschwarzwald (21. – 23. Januar 2005)

Unweit vom Rhein-Main Gebiet erschließt sich uns im Nordschwarzwald ein schon fast alpines Skiareal. Wir werden entlang der Schwarzwälder Höhenstraße und in der Gegend von Freudenstadt auf gut präparierten Loipen unsere Bahnen im tief verschneiten Märchenwald ziehen. Südlich von Freudenstadt, in Vordersteinwald, werden wir in einem alten Gasthof die Schwarzwald-Spezialitäten genießen und am Morgen direkt auf der vor dem Haus vorbeiführenden Loipe starten. Falls es keinen Schnee gibt, werden wir alternativ durch die Tannenwälder Wanderungen unternehmen. Mehr Infos gibt es im Web unter:



www.schwarzwald.com/lossburg/steinwald/index.html

- Organisation: Ralf Kullmann, JEPTT e.V., Sektion Darmstadt, Tel: 06151/886-697, Fax: 0521/92101747
- Teilnehmerzahl: mindestens 15, maximal 23
- Leistungen: 2x Übernachtung mit Halbpension, geführte Langlauf-Touren
- Unterbringung: Gasthof „Zum Steinwald“, Vordersteinwald bei Freudenstadt
- Anmeldeschluss: 12. Januar 2005
- Treffpunkt: 21.1.2005, 18.00 bis 19.00 Uhr, Gasthaus „Zum Steinwald“, Vordersteinwald
- Anfahrt: Aus Frankfurt/Karlsruhe Autobahn A5 Richtung Basel, Ausfahrt Rastatt, von dort B 462 nach Freudenstadt. In Freudenstadt auf die B 28 Richtung Straßburg, am Stadtausgang nach dem Kurmittelhaus links abbiegen Richtung Wolfach. Nach 2 km wieder links abbiegen Richtung Vordersteinwald.

✂

Anmeldung bitte senden an: Anmeldeschluss: 12. Januar 2005

JEPTT – Sektion Darmstadt, Ralf Kullmann, Herta-Mansbacher-Str. 172, 64289 Darmstadt

Fax: 0521/92101747

Anzahl Teilnehmer: (Bitte ankreuzen und Personenzahl eintragen.)		Einzelpreis	Gesamtpreis
<input type="checkbox"/>	2x Übernachtung im DZ mit Halbperson für Personen	Euro 65,--	Euro
.....	Stück der Original „Action Team-Kappe“ in <input type="checkbox"/> blau <input type="checkbox"/> schwarz		

Namen der Teilnehmer: (Bei mehr als 2 Teilnehmern bitte Namensliste beifügen.)	
① Name, Vorname	Privatadresse, Telefon/Fax
② Name, Vorname	Privatadresse, Telefon/Fax

Ort/Datum

Unterschrift

Bankverbindung: Ralf Kullmann, Sparda Bank, Frankfurt (Main), Stichwort: Schwarzwald 2005
Konto Nr. 4410502, BLZ 500 905 00, IBAN DE60 5009 0500 0004 4105 02, BIC: GENODEF1S01

Skiwoche Les Karellis – Savoyer Alpen (20. bis 27.3.2005)

In den Savoyer Alpen, 50 Km südlich von Albertville, befindet sich das Maurienne Tal. Auf einer Hochalp liegt auf einem Plateau in 1600 m Höhe die Feriensiedlung "Les Karellis". Das Skigebiet zeichnet sich durch hervorragende Schneebedingungen aus, was durch Einsatz von Schneekanonen verstärkt wird.

5 lange Sessellifte und 13 Schlepplifte bringen uns bis auf den 2525 m hohen Pte. des Chaudannes.

Wir wohnen im Clubhotel "Azureva".

Der Clubcharakter und der gemeinsame Jumelage Gedanke macht es jedem leicht, die Freunde aus Frankreich und den anderen europäischen Ländern kennenzulernen. In dem großzügigen Speisesaal des Hotels beginnt der Tag mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet. Die Gäste genießen im Haus das gepflegte Mittagsbuffet, ganz in der Nähe der Pisten, ohne den Skitag zu unterbrechen. Nach dem Skifahren treffen wir uns in der Bar, gehen dann zum Abendessen - ein delikates Menü - um sich so richtig verwöhnen zu lassen. Am späten Abend hat man die Möglichkeit bei einer der Themenabende oder Spielabende mitzumachen.

Französisch, sportliche Clubanlage, ideal für junge Leute und Familien!

Das Clubhotel liegt am Ortsanfang von Les Karellis. Entweder per Sessellift oder mit dem Aufzug kommt man direkt vom Hotel aus zu den Lifтанlagen sowie zu dem so genannten Forum des Ortes mit Shoppingmöglichkeiten und der Skischule. Das Hotel verfügt über 87



Appartements mit jeweils 2 Zimmern mit separater Dusche und WC. In der modernen fast autofreien Skistation gibt es reichliche Unterhaltungsmöglichkeiten. Infos über www.azureva-vacances.com/villages/leskarellis3.htm

Organisation in Kooperation mit der Sektion Rouen:

JEPTT e.V., Sektion Darmstadt, Ralf Kullmann,
Herta-Mansbacher-Str. 172
D-64289 Darmstadt,
Tel: (06151) 886 -697
Fax: (0521) 92101747
E-Mail: ActionTeam@jeppt-da.de

Leistungen:

- 7 x Übernachtung im DZ Zimmer
- Vollpension inkl. Tischwein
- 6 Tage Skipaß
- Animation
- Reiserücktrittsversicherung

Preis pro Person:

Doppelzimmer	Euro 385,- ¹
	Euro 420,- ²

Ermäßigungen:

Kinder bis 2 Jahre:	frei
Kinder von 3-5 Jahre:	135 €
Kinder von 6-12 Jahre	300 €

¹ für Mitglieder der JEPTT und deren Partner/innen

² für Nicht-Mitglieder

Anmeldeformular: www.jeptt-da.de
→ Veranstaltungen
und bei Ralf Kullmann

Auf zur Erlebniswoche 2005 in Darmstadt

Warum? Internationales Treffen

Wann? 27.08.- 03.09.2005

Wer? Junge Leute im Alter von 18- 30 Jahren

Wo? Darmstadt in Hessen

Unterkunft? Jugendherberge, Landgraf- Georg- Str. 119

Wie können wir uns beschäftigen?

Freibad direkt daneben, Fußballspielen

Besichtigung vom Schlossmuseum, Hessischem Landesmuseum, Jagd- oder Eisenbahnmuseum, Mathildenhöhe, Hochzeitsturm, Hundertwasserhaus

Disco, Tischtennis, Grillen, Tages- und Nachtwanderungen, preisgünstige Busfahrten etc..

Tolle Möglichkeiten!!!

Preis ca. 200,- Euro !!!

Anzahlung von 50,- Euro bei Anmeldung.

Anmeldeschluss: 26.06.05

Deshalb sichert Euch schon jetzt die Teilnahme durch eine Anmeldung bei:

**Ralph Zimmermann
Jumelages Européens PTT e. V.
Beauftragter für Jugend
Weyprechtstr. 6
D-64283 Darmstadt**

Telefonische Anfragen bitte über 0 61 51/ 9 51 39 29 oder 01 51/ 12 32 95 60

Ich freue mich schon jetzt auf ein Kennen lernen mit Euch!



Nachmittagstreffen im „Forstmeisterhaus“

Das Nachmittagstreffen am 9. November stand ganz im Zeichen der Erinnerung.

In einer kleinen Feierstunde erzählten Wolfgang Daub und seine Frau Anneliese als Zeitzeugen von den damaligen Ereignissen als der „Brief“ ankam und wie er mit Hans Winkel die innerpostalischen Hürden, die einem deutsch-französischen Treffen entgegen standen, überwand.

Heinz Ludwig, auch einer der ersten Stunde, konnte nicht kommen; er hat uns schriftlich seine Gedanken zu diesem denkwürdigen Tag mitgeteilt. Er schrieb:

Es begann vor 45 Jahren ... 1959, da schrieb der Directeur Départemental Alexandre Chappé am 9. November einen Brief nach Darmstadt.

Darin bot er den Postlern und deren Familienangehörigen an, freundschaftliche Beziehungen anzuknüpfen. Damit wurde eine Serie unterbrochen, die die bisherigen, nicht immer guten Beziehungen zwischen Deutschen und Franzosen beendete.

Niemand konnte damals – als dieser Brief in Darmstadt eintraf – ahnen, was sich daraus entwickeln würde. Es blieb nämlich nicht dabei,

dass die Beziehungen auf Darmstadt – Troyes beschränkt blieben. O nein! Postler aus vielen Städten Deutschlands und Frankreichs griffen diesen Vorschlag auf. So blieb es nicht aus, dass man in Deutschland eine Dachorganisation gründen musste. Dies geschah unter der Führung der Postler aus Darmstadt im Jahre 1962. Aber das war immer noch nicht das Ende der Entwicklung, weil Postler anderer europäischer Postverwaltungen an dieser so genannten Jumelage Interesse zeigten. Also was blieb? Es wurde ein internationaler Dachverband – mit Sitz in Paris – gegründet.

Bei der Generalversammlung dieser Organisation, die vom 14. bis 16. Oktober in Dublin, Irland stattfand haben die Vertreter von 28 Sektionen aus Deutschland und aus vielen Ländern – auch aus den ehemaligen Ostblock – teilgenommen.

Fazit:

Das ist wirklich ein Beitrag zur Völkerverständigung, der nicht verordnet wurde, sondern ein Anliegen aller Beteiligten war!



Wichtiger Hinweis:

Ab Mai 2005 verschiebt sich das regelmäßige Treffen im Forstmeisterhaus um einen Tag vom 2. Dienstag auf den 1. Mittwoch im Monat ab 15.00 Uhr.

Adresse: Forstmeisterhaus
Forstmeisterhaus-Strasse
DA – BESSUNGEN

Die nächste Haltestelle der Straßenbahn Linien 1, 7 und 8 ist die Bessunger Straße auf der Heidelbergerstraße.

Kontakt: Heinz Ludwig, Fax/Tel. (06151) 6 12 61
Wolfgang Daub Tel. (06151) 6 21 41

Alle Termine 2005 auf einen Blick

	Datum/Ort	weitere Infos/ Organisator
Neujahrsempfang	Sa. 15.01.2004 ab 19.00 Uhr Darmstadt-Arheilgen, Zum Goldenen Löwen	Seite 4 Harald Berdel
Mitgliederversammlung	Di. 08.03.2004, 18.00 Uhr Darmstadt, Forstmeisterhaus	Seite 5 Ralf Kullmann
Vorstandssitzung	Bis einschließlich 12.4.2004 jeden 2. Dienstag im Monat; ab 4.5.2005 jeden 1. Mittwoch im Monat, 18.00 Uhr, Darmstadt, Forstmeisterhaus	Ralf Kullmann
Nachmittagstreffen Senioren	Bis einschließlich 12.4.2004 jeden 2. Dienstag im Monat, 15.00 Uhr; jeden 1. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr Darmstadt, Forstmeisterhaus	Heinz Ludwig 06151/61261 Wolfgang Daub 06151/62141
Stammtisch	jeden Mittwoch in gerader Kalenderwoche ab 19 Uhr in der Grohe-Schänke Darmstadt, Nieder-Ramstädter-Str. 3 Der Tisch ist auf "Kullmann" reserviert.	Ralf Kullmann
Partnerschaftstreffen		
Frankreich:	5.5.2005 – 8.5.2005, Darmstadt	Harald Berdel
England:	1.6.2005 – 5.6.2005, Darmstadt	Alfred Corbet
Russland:	Juni 2005, St. Petersburg	Meinhard Dausin
Rumänien:	August 2005, Constanta	Georg Urbanski
Freizeit/Wandern		
Langlaufwochenende	21.01.2005 – 23.1.2005 Nordschwarzwald	Seite 26 Ralf Kullmann
Besuch Cybernarium	18.02.2005, Darmstadt	Seite 19 Meinhard Dausin
Ausstellung Tutanchamun	26.02.2005, Bonn	Seite 20 Meinhard Dausin
Skiwoche Les Karellis	20.03.2005 – 27.03.2005	Seite 27 Ralf Kullmann
Wander- und Erlebniswoche	11.06.2005 – 18.06.2005 Sächsische Schweiz	Seite 25
Rad- und Wanderoskar	27.7.2005 – 31.7.2005 Wenduine (Belgien)	Alfred Corbet
Erlebniswoche	27.08.2005 – 03.09.2005 Darmstadt	Seite 28 R. Zimmermann
Kulturfahrt	27.8.2005 – 05.09.2005 Quimper (Bretagne)	Seite 21 Rolf Wojewodka

Aktualisierungen und Änderungen finden Sie auf unserer Internetseite www.jeptt-da.de. Für detaillierte Informationen zu den Veranstaltungen wenden Sie sich bitte an den Organisator (Anschriften siehe Seite 32).

Wollen Sie

- ... neue Freunde gewinnen und fremde Länder kennen lernen?
- ... Ihre Sprachkenntnisse verbessern?
- ... mit netten Leuten in Ihrer Freizeit zusammensein?

Dann sollten Sie

Mitglied bei der Jumelage Darmstadt werden. Wir veranstalten Sprachkurse, Partnerschaftstreffen mit unseren europäischen Freunden und wir bieten diverse Freizeit-Aktivitäten an. Das alles bieten wir unseren Mitgliedern für nur 18,-- Euro im Jahr. Also schnell einen Stift zur Hand nehmen und die untenstehende Beitrittserklärung ausfüllen und absenden.

Beitrittserklärung

per Fax an 06151/49 78 67

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur Jumelages Européens PTT e.V. – Sektion Darmstadt

Name: _____ **Vorname:** _____

Geburtsdatum: _____ Geschlecht: männlich weiblich

beschäftigt bei: Telekom AG Post AG Postbank AG
 sonstigen Post-/Telekom-Unternehmen wie BanstPT, Töchter u.a.
 anderen Unternehmen
 Student/Schüler Rentner/Pensionär

Anschrift

Privat:

Straße _____
 PLZ/Ort _____
 Telefon _____
 Fax _____
 E-Mail _____

Dienst:

Firma _____
 Stelle/Abt. _____
 Straße _____
 PLZ/Ort _____
 Telefon _____
 Fax _____
 E-Mail _____

Bankverbindung

Institut _____
 BLZ _____

Konto-Nr. _____

Ich möchte die Jumelage-Info nicht per Post erhalten, sondern durch den JEPTT Darmstadt Newsletter per E-Mail über das Erscheinen der jeweils aktuellen Jumelage-Info informiert werden (Bitte E-Mailadresse oben angeben). Die Jumelage-Info als offizielles Mitteilungsorgan der Sektion Darmstadt steht mir dann online per Internet auf unserer Homepage www.jeptt-da.de zur Verfügung.

Ich bin damit einverstanden, dass der Jahresbeitrag von z.Zt. € 18,-- von dem o.a. Konto erstmals nach Eingang der Beitrittserklärung und danach im 1. Quartal eines jeden Jahres abgebucht wird. Ich kann meine Mitgliedschaft jeweils zum Jahresende kündigen, wobei die Kündigung spätestens am 30. September bei der Sektion eingegangen sein muss. Ich bin damit einverstanden, dass meine persönlichen Daten für die Mitgliederverwaltung elektronisch gespeichert werden.

JEPTT Darmstadt
 Herrn Anton Meurer
 Soderstraße 87

Datum _____

64287 Darmstadt

 Unterschrift

Vorstand der JEPTT e.V. – Sektion Darmstadt

Name	Funktion Zuständigkeit	Telefon Dienst / Privat	E-Mail Fax
Becker, Dieter	Kassenführer	(0 61 51) 83 – 35 64 (0 61 51) 71 32 42	Dieter.Becker@t-systems.com Fax: (0 61 51) 83 – 32 12
Berdel, Harald	Jumelage Troyes-Auxerre/Aube, Frankreich	(0 61 51) 83 – 52 51 (0 61 51) 89 12 94	jeptt@berdel.de Fax: (0 61 51) 89 82 51
Corbet, Alfred	Jumelage BTLab Martiesham/Ipswich, England Ansprechpartner Rad-Oscar	(0 61 50) 1 23 04	Corbet@t-online.de
Dausin, Meinhard	Jumelage St. Petersburg, Russland	(0 61 51) 83- 65 68 (0 61 51) 71 58 85	Meinhard.Dausin@telekom.de Fax: (05 21) 92 10 62 29
Haller, Britt	Jumelage Danzig, Polen	(0 61 51) 59 49 74	britt.haller@metso.com
Hünninghausen, Heribert	1. stellv. VorsitzenderJumelage CNET-Lanion/Paris/Grenoble, Frankreich	(0 61 51) 83 – 46 10 (0 62 57) 8 53 63 Mobil: (0171) 5 60 04 72	Heribert.Huenninghausen @kabeldeutschland.de Fax: (0 61 51) 83 – 46 46
Kullmann, Ralf	Vorsitzender	(06151) 886 - 6 97 Mobil: (0160) 7 54 93 67	ActionTeam@jeptt-da.de
Ludwig, Barbara	Jumelage Troyes-Auxerre/Aube, Frankreich	(0 61 51) 9 51 94 31	Barbara-O.Ludwig@t-online.de Fax: (0 61 51) 9 51 94 31
Metzger, Ralph	Sprachkurs-Organisation	(0 61 51) 83 – 34 97 (0 61 51) 31 91 39	Ralph.Metzger@telekom.de Fax: (0 61 51) 83 – 38 34
Meurer, Anton	2. stellv. Vorsitzender Geschäftsführer stellv. Kassenführer	- (0 61 51) 4 16 23	Fax: (0 61 51) 49 78 67
Phillipp, Andrea	Schriftführerin	(0 61 51) 83 – 36 40 (0 61 51) 2 12 05	Andrea.Phillipp@telekom.de Fax: (0 61 51) 83 – 41 02
Rosberg, Waltraut	Pressereferentin	(0 61 51) 31 76 74	Fax: (0 61 51) 31 76 74
Stahr, Karlheinz	Kulturfahrten Azureva	(0 61 62) 38 65	Karlheinz.Stahr@t-online.de Fax: (0 61 62) 91 14 47
Urbanski, Georg	Stellv. Schriftführer Jumelage Constanta, Rumänien	(0 61 51) 83 – 50 15 (06 11) 40 07 97	Urbanski@jeptt.de Fax: (06 11) 9 40 47 97
Wojewodka, Rolf	Sonderaufgaben Kulturfahrten Azureva	(0 61 51) 14 80 80	Rolf.Wojewodka@t-online.de Fax: (0 61 51) 14 80 80
Zimmermann, Ralph	Ferienpraktikanten, Jugend	(0 61 51) 907-33 80 (0 61 51) 9 51 39 29 Mobil: (0172) 3 78 73 60	r.zimmermann4@deutschepost.de Fax: (0 61 51) 9 51 3929
Zipprich, Helmut	Jumelage-Info Redakteur	(06151) 37 68 70 Mobil: (0171) 7 80 34 92	helmut.zipprich@t-online.de Fax: (06151) 37 68 94

Ehrenpräsident

Hans Winkel

Ehrenmitglieder

Wolfgang Daub, Ronald Dingeldey, Helmut Pfister, Hans-Joachim Becker

Neue Mitglieder

Wir begrüßen als neue Mitglieder in der Sektion Darmstadt
(Eintritt im Jahr 2004)

Frank Bergemann
Elisa Fornero
Alexander Giese
Daniele Jahr
Bernd Klein
Rolf Lang
Dieter Marquardt
Bernd Otto
Gerhard Richter
Susan Sobin
Otilie Luise Charlotte Walsh
Horst Spatz



Alles Gute zum Neuen Jahr

können Sie Ihren Freunden und Bekannten von der Jumelage beim
Neujahrsempfang 2005 wünschen.

Verpassen Sie nicht diesen Termin! Auf die Gäste wartet ein reich-
haltiges Buffet und gute Unterhaltung.

Wann und wo der Neujahrsempfang stattfindet, sehen Sie auf Seite 4.

Impressum

Herausgeber:

Jumelages Européens PTT e.V.
Sektion Darmstadt
Ralf Kullmann (Vorsitzender)
Herta-Mansbacher-Str. 172
D – 64289 Darmstadt

Redaktion:

Helmut Zipprich
Wechslerstr. 16
D – 64291 Darmstadt
Telefon: (06151) 37 68 70
E-Mail: helmut.zipprich@t-online.de

Bankverbindung:

Postbank Frankfurt
Konto-Nr. 444 18 - 609
BLZ 500 100 60

JEPTT Darmstadt Online:

Internet:
<http://www.jeptt.de/darmstadt>
Telekom Intranet:
<http://jeptt.telekom.de>
E-Mail: Darmstadt@jeptt.de

Vorsitzender:

Ralf Kullmann
Telefon: (06151) 967 68 88

Geschäftsführer:

Anton Meurer
Telefon (06151) 41 623
Fax: (06151) 49 78 67

Kassenführer:

Dieter Becker
Telefon (06151) 83-35 64
Fax: -45 91

Auflage:

650 Exemplare

Druck:

Harald Britz
Körnerstr. 16
64291 DA-Wixhausen

Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingesandte Artikel zu redigieren.

Inserentenverzeichnis

Reisebüro in Darmstadt-Kranichstein	Seite 7
PSD Bank, Frankfurt	Seite 2

Allgemeine Reisebedingungen zu Begegnungs- und Informationsfahrten der JEPTT Sektion Darmstadt

Anmeldung:

Mit seiner schriftlichen Anmeldung bietet der Teilnehmer der Sektion als Veranstalter den Abschluss eines Reisevertrages über die in der Ausschreibung enthaltenen Leistungen verbindlich an. Die Zuteilung der Plätze erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen.

Der Vertrag kommt mit der Annahme durch die Sektion zustande; die Annahme hat innerhalb von 3 Wochen zu erfolgen. Ein Anspruch auf Vertragsabschluß besteht nicht. Die Reiseanmeldung ist für den Reiseteilnehmer nach Eingang der unterschriebenen Reiseanmeldung bei der JEPTT, Sektion Darmstadt, rechtsverbindlich. Der Anmeldende garantiert die Einhaltung der vertraglichen Verpflichtungen aller von ihm in der Anmeldung aufgeführten Reiseteilnehmer.

Bei Teilnehmern unter 18 Jahren muss der Personensorgeberechtigte auf der Anmeldung schriftlich eine Person als Aufsichtsperson bestimmen, falls er selbst nicht an der Reise teilnimmt.

Bezahlung:

Nach schriftlicher Anmeldung ist eine Anzahlung wie in der Ausschreibung angegeben sofort fällig. Falls keine Anzahlung in der Ausschreibung angegeben ist, ist der komplette Teilnahmebetrag bei Anmeldung sofort fällig.

Die Restzahlung ist ohne weitere Aufforderung spätestens 3 Wochen vor Reisebeginn bzw. bis zum angegebenen Zahlungstermin in der Reiseausschreibung (Zahlungseingang) zu leisten. Bedenken Sie bitte, dass die Überweisung mindestens 1 Woche in Anspruch nimmt.

Alle Zahlungen sind an das in der Reiseausschreibung angegebene Konto zu überweisen.

Leistungen:

Für den Umfang der vertraglichen Leistungen sind ausschließlich die Leistungsbeschreibungen/Preise in der jeweiligen Reiseausschreibung verbindlich.

Leistungs- und Preisänderungen

Änderungen oder Abweichungen einzelner Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Reisevertrages, die nach Vertragsabschluß notwendig werden und die von uns nicht wieder Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind gestattet, soweit die Änderungen oder Abweichungen nicht erheblich sind und sie den Gesamtzuschnitt der gebuchten Reise nicht beeinträchtigen. Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind. Wir werden Sie über eventuelle Leistungsänderungen oder -abweichungen unverzüglich in Kenntnis setzen. Wir behalten uns vor, die ausgeschriebenen und mit der Buchung bestätigten Preise im Falle der Erhöhung der Beförderungskosten oder der Abgabe für bestimmte Leistungen, wie Hafen- oder Flughafengebühren oder einer Änderung der für die betreffende Reise geltenden Wechselkurse, in dem Umfang zu ändern, wie sich deren Erhöhung pro Person auf den Reisepreis auswirkt, sofern zwischen Vertragabschluss und dem vereinbarten Reiseternin mehr als 4 Monate liegen. Im Falle einer nachträglichen Änderung des Reisepreises oder einer Änderung einer wesentlichen Reiseleistung werden wir sie unverzüglich, spätestens jedoch 21 Tage vor Reiseantritt davon in Kenntnis setzen. Preiserhöhungen nach diesem Zeitpunkt sind nicht mehr zulässig. Bei Preisänderungen um mehr als 5% oder im Fall einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Reiseleistung sind Sie be-

rechtigt, ohne Gebühren vom Reisevertrag zurückzutreten. Die vorgenannten Rechte wollen Sie bitte unverzüglich nach unserer Erklärung über die Preiserhöhung bzw. Änderung der Reiseleistung uns gegenüber geltend machen.

Rücktritt durch den Teilnehmer:

Sie können jederzeit von der Reise zurücktreten. Maßgeblich ist der Zugang der schriftlichen Rücktrittserklärung beim jeweiligen Organisator der Sektion. Treten Sie von der Reise zurück oder treten Sie die Reise nicht an, sind Sie verpflichtet, folgende Rücktrittsgebühren (in Prozent des Gesamtpreises) zu zahlen:

bis zum 30. Tag vor Reiseantritt 10% mind. 10 Euro

bis zum 7. Tag vor Reiseantritt 50%

ab dem 7. Tag vor Reiseantritt 80%

Sie sind von den Rücktrittsgebühren befreit, wenn Sie eine Ersatzperson stellen, die Ihre Verbindlichkeiten aus der Reise übernimmt. Die Gestellung einer Ersatzperson wird erst nach einer schriftlichen Anmeldung und Anzahlung des Reisepreises nach den allgemeinen Bedingungen akzeptiert.

Rücktritt und Kündigung durch die Sektion:

Die Sektion kann bis zu 1 Woche vor Reiseantritt von der Reise zurücktreten. Der Teilnehmer erhält den eingezahlten Reisepreis umgehend zurück; ein weitergehender Anspruch des Teilnehmers besteht nicht.

Haftung:

Die Haftung der Sektion ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt, soweit ein Schaden des Teilnehmers weder vorsätzlich noch grob fahrlässig herbeigeführt wird, oder soweit die Sektion für einen dem Teilnehmer entstehenden Schaden allein wegen eines Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich ist.

Die Sektion haftet nicht für Leistungsstörungen im Zusammenhang mit Leistungen, die lediglich vermittelt werden (z.B. Theaterbesuche, Führungen, gesellige Veranstaltungen) und die in der Ausschreibung ausdrücklich als Fremdleistungen bezeichnet sind.

Weitergehende Haftungen auf Seiten der JEPTT, Sektion Darmstadt, sind ausgeschlossen.

Versicherungen

Der Teilnehmer ist für den Gepäcktransport selbst verantwortlich. Zur seiner eigenen Sicherheit kann der Teilnehmer eine Reisegepäck-, Reiseunfall-, Reisekranken-, Reisehaftpflicht- und Reiserücktrittversicherungen je nach Bedarf selbst abschließen.

Reisedokumente:

Zur Einreise in Ländern außerhalb der EU benötigt man einen gültigen Reisepass. Obwohl die Passkontrollen seit dem 1. Jan. 1993 im Bereich der EU aufgehoben wurden, ist es ratsam einen Personalausweis mitzuführen, da sich manche EU-Länder, wie z.B. Großbritannien, das Recht auf Stichproben vorbehalten. Alle aus deren Nichtbefolgung entstehenden Nachteile gehen zu Lasten des Teilnehmers.

Allgemeine Bestimmungen

Im Übrigen gelten die Vorschriften des Reisevertragsgesetzes in den §§651 a-k BGB. Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Reisevertrags hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Reisevertrags zur Folge.

Gerichtsstand

Gerichtsstand für den Teilnehmer und die Sektion ist Darmstadt.

Falls Empfänger oder Dienststelle unbekannt,
bitte mit entsprechendem Hinweis zurück an:

JEPTT e.V. Sektion Darmstadt
Anton Meurer, Geschäftsführer
Soderstraße 87
64287 Darmstadt

Tel.: (06151) 41 623
Fax: (06151) 49 78 67

E
m
p
f
ä
n
g
e
r

Änderungsmitteilung

Bitte zurücksenden an den Geschäftsführer Herrn Anton Meurer

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____

E-Mail: _____

Ich habe eine neue Dienststellenbezeichnung: _____

Ich habe eine neue Dienstadresse: _____

Ich habe eine neue Privatadresse: _____

Ich habe eine neue E-Mail-Adresse: _____

Ich habe eine neue Kontonummer
bzw. meine Bank hat eine neue Bankleitzahl : _____

Ich möchte in den E-Mail-Verteiler für ActionTeam-Veranstaltungen aufgenommen werden
(bitte E-Mail-Adresse oben angeben).

Ich möchte ab sofort die Jumelage-Info nicht mehr per Post erhalten, sondern durch den
JEPTT Darmstadt Newsletter über das Erscheinen der jeweils aktuellen Jumelage-Info in-
formiert werden, die ich dann per Internet oder Ausdruck lesen kann. Die Jumelage-Info als
offizielles Mitteilungsorgan der Sektion Darmstadt steht mir dann online zur Verfügung, was
der Sektion Druck- und Versandkosten sparen hilft.

Bitte E-Mail-Adresse oben angeben.

Sonstige Mitteilungen: _____

Bitte unterschreiben an o.g. Adresse schicken bzw. faxen:

Ort, Datum

Unterschrift